

GELTUNG DER BEDINGUNGEN

- 1.1 Unsere Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Bestellers, die durch uns nicht ausdrücklich schriftlich anerkannt werden, haben keine Gültigkeit. Unsere Bedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Bedingungen abweichender Bedingungen des Bestellers die Lieferung vorbehaltlos ausführen.
- 1.2 Von diesen Bedingungen abweichende Vereinbarungen oder Nebenabreden bedürfen der Schriftform.
- 1.3 Unsere Geschäftsbedingungen gelten nicht gegenüber Verbrauchern. Sie gelten vorbehaltlich etwaiger nachträglicher Abänderungen auch für alle zukünftigen Lieferungen.

ANGEBOT UND VERTRAGSSCHLUSS

- 2.1 Bestellungen/Listungen werden erst mit unserer schriftlichen Bestätigung verbindlich. Entsprechendes gilt für Ergänzungen, Abänderungen und Nebenabreden.
- 2.2 Ein Liefervertrag kommt erst mit unserer schriftlichen Auftragsbestätigung, spätestens jedoch mit Versendung der Ware zustande. Eine Übermittlung per Datenfernübertragung genügt dieser Form. Wenn wir durch Vorlage eines Sendeberichts nachweisen können, dass wir eine Erklärung per Telefax oder sonstige Datenfernübertragung abgeschickt haben, wird angenommen, dass dem Besteller die Erklärung zugegangen ist.
- 2.3 Auf elektronischem Wege übermittelte Bestellungen gelten erst dann als zugegangen, wenn sie von uns abgerufen und geöffnet werden. Wir behalten uns das Recht vor, Bestellungen ungeöffnet zu löschen.
- 2.4 Die in Katalogen, Preislisten oder dem zum Angebot gehörenden Unterlagen enthaltenen Angaben, Zeichnungen, Abbildungen und Leistungsbeschreibungen sind branchenübliche Näherungswerte, es sei denn, dass sie in der Auftragsbestätigung ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Technische Änderungen, die nach unserer Einschätzung der Verbesserung unserer Produkte dienen, behalten wir uns ausdrücklich vor.
- 2.5 An Zeichnungen, Abbildungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Dies gilt auch für solche schriftlichen Unterlagen, die als „vertraulich“ bezeichnet sind. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf der Besteller unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

PREISSTELLUNG

- 3.1 Soweit nicht anders angegeben, halten wir uns an die in unseren Angeboten enthaltenen Preise 30 Tage ab Angebotsdatum gebunden. Maßgebend sind die in der Auftragsbestätigung genannten Preise zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Darüber hinausgehende Lieferungen und Leistungen werden gesondert berechnet.
- 3.2 Soweit nicht anders vereinbart, verstehen sich alle unsere Preise ab Werk. Mindestbestellwert: EUR 50 Nettowarenwert. Aufträge ab EUR 200 werden frei Haus geliefert. Für Aufträge ab EUR 100 bis EUR 200 Nettowarenwert werden für Porto und Verpackung pauschal EUR 8,40 berechnet. Für Aufträge unter EUR 100 Nettowarenwert werden für Porto und Verpackung pauschal EUR 8,40 sowie ein Mindermengenzuschlag von EUR 5 berechnet.
- 3.3 Wir behalten uns das Recht vor, bei Verträgen mit einer vereinbarten Lieferzeit zwischen zwei und vier Monaten unsere Preise entsprechend zu ändern, wenn nach Abschluss des Vertrages Kostensenkungen oder Kostenerhöhungen, insbesondere aufgrund von Lohnerhöhungen oder Material- bzw. Energiepreisänderungen eintreten.
- 3.4 Wir behalten uns das Recht vor, bei Verträgen mit einer vereinbarten Lieferzeit von mehr als 4 Monaten die Preise entsprechend den eingetretenen Kostenänderungen, insbesondere aufgrund von Lohnerhöhungen oder Materialpreisänderungen zu erhöhen oder herabzusetzen. Wir werden eine entsprechende Änderung des Preises mindestens vier Wochen im Voraus schriftlich dem Kunden bekannt geben. Ihm steht dann ein Kündigungs- oder Rücktrittsrecht für den Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieser Preisänderung zu.

LIEFERUNG

- 4.1 Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die Abklärung aller technischen Fragen voraus.
- 4.2 Die Einhaltung unserer Lieferverpflichtung setzt weiter die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung des Kunden voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.
- 4.3 Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns insoweit entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche oder Rechte bleiben vorbehalten.
- 4.4 Sofern die Voraussetzungen von 4.3 vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug gerät.
- 4.5 Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der zugrundeliegende Kaufvertrag ein Fixgeschäft im Sinn von § 286 Abs. 2 Nr. 4 BGB oder von § 376 HGB ist. Wir haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern als Folge

- eines von uns zu vertretenden Lieferverzugs der Kunde berechtigt ist geltend zu machen, dass sein Interesse an der weiteren Vertragserfüllung in Fortfall geraten ist.
- 4.6 Wir haften ferner nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Lieferverzug auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht; ein Verschulden unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen ist uns zuzurechnen. Sofern der Lieferverzug auf einer von uns zu vertretenden grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- 4.7 Wir haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der von uns zu vertretende Lieferverzug auf der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beruht; in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- 4.8 Die Geltendmachung weitergehender Verzugschäden ist ausgeschlossen.

VERSAND UND GEFAHRENÜBERGANG

- 5.1 Der Versand erfolgt ab Werk und (vorbehaltlich anderslautender Vereinbarungen) ohne Verbindlichkeit für die günstigste Versandart.
- 5.2 Die Gefahr geht auch bei frachtfreier Lieferung auf den Besteller über, sobald die Ware dem Versandbeauftragten übergeben oder auf dessen Fahrzeug verladen worden ist, spätestens aber, wenn sie auch mit eigenem Transportmittel unser Werk verlässt.
- 5.3 Ist die Ware versandbereit und verzögert sich die Versendung oder Platzzusendung bzw. die Abnahme aus Gründen, die der Lieferer nicht zu vertreten hat, geht die Gefahr mit dem Zugang der Anzeige der Versandbereitschaft beim Besteller auf diesen über. Der Lieferer ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Lieferungen im Namen und für Rechnung des Bestellers zu versichern.
- 5.4 Bei Transportschäden hat der Besteller unverzüglich eine Tatbestandsaufnahme bei den zuständigen Stellen zu veranlassen und den Lieferer zu benachrichtigen.
- 5.5 Transport- und alle sonstigen Verpackungen werden (vorbehaltlich) anderslautender Vereinbarungen und der Vorschriften über die Vermeidung und Verwertung von Verpackungsabfällen (BGBl. I 1998, S. 2379) nicht zurück genommen.

MINDESTAUFTRAGSMENGE / TOLERANZEN

- 6.1 Die Lieferung erfolgt mangels abweichender Vereinbarungen in den aus der Preisliste ersichtlichen Verpackungseinheiten.

EIGENTUMSVORBEHALT

- 7.1 Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur Erfüllung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Besteller vor.
- 7.2 Der Besteller ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsgang zu veräußern, solange er seinen Verpflichtungen aus der Geschäftsverbindung mit uns rechtzeitig nachkommt. Er darf jedoch die Vorbehaltsware weder verpfänden noch zur Sicherheit übereignen und ist verpflichtet, unsere Rechte beim kreditierten Weiterverkauf der Vorbehaltsware zu sichern.
- 7.3 Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts sowie die Pfändung der Vorbehaltsware bei Zahlungsverzug des Bestellers gilt nicht als Rücktritt vom Vertrag, sofern nicht der Rücktritt ausdrücklich durch uns schriftlich erklärt wird.
- 7.4 Alle Forderungen und Rechte aus dem Verkauf von Waren, an denen uns Eigentumsrechte zustehen, tritt der Besteller schon jetzt in Höhe des zwischen uns und dem Besteller vereinbarten Kaufpreises (zuzüglich Mehrwertsteuer) zur Sicherung an uns ab. Wir nehmen die Abtretung hiermit an.
- 7.5 Die Verarbeitung oder Umbildung der Waren durch den Besteller wird stets für uns vorgenommen. Wird die Vorbehaltsware mit nicht in unserem Eigentum stehenden Sachen verarbeitet, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu dem Rechnungswert der anderen verarbeiteten Sachen zur Zeit der Verarbeitung.
- 7.6 Wird die Vorbehaltsware mit anderen nicht in unserem Eigentum stehenden Sachen untrennbar vermischt, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache oder Sachgesamtheit im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu dem Rechnungswert der anderen vermischten Sachen. Der Besteller verwahrt in diesem Falle das Miteigentum für uns.
- 7.7 Über Zwangsvollstreckungsmaßnahmen Dritter in die Vorbehaltsware, in die uns abgetretenen Forderungen oder sonstige Sicherheiten hat der Besteller uns unverzüglich unter Übergabe der für eine Intervention notwendigen Unterlagen zu unterrichten. Dies gilt auch für Beeinträchtigungen sonstiger Art.
- 7.8 Wir verpflichten uns, die uns nach den vorstehenden Bestimmungen zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Bestellers insoweit frei zu geben, als der realisierbare Wert der Vorbehaltsware die noch nicht beglichenen zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt; die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.

GEWÄHRLEISTUNG

- 8.1 Die Mängelrechte des Kunden setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.

- 8.2 Soweit ein Mangel der Kaufsache vorliegt, sind wir nach unserer Wahl zur Nacherfüllung in Form einer Mangelbeseitigung oder zur Lieferung einer neuen mangelfreien Sache berechtigt. Im Falle der Nachlieferung tragen wir die erforderlichen Kosten nur bis zur Höhe des Kaufpreises.
- 8.3 Schlägt die Nacherfüllung fehl, so ist der Besteller nach seiner Wahl berechtigt, Rücktritt oder Minderung zu verlangen.
- 8.4 Wir haften nach den gesetzlichen Ansprüchen, sofern der Kunde Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- 8.5 Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern wir schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzen. Diese liegt vor, wenn sich die Pflichtverletzung auf eine Pflicht bezieht, auf deren Erfüllung der Kunde vertraut hat und auch vertrauen durfte. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- 8.6 Soweit dem Kunden ein Anspruch auf Ersatz des Schadens statt der Leistung zusteht, ist unsere Haftung auch im Rahmen von 8.3 auf Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- 8.7 Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung des Produkthaftungsgesetzes.
- 8.8 Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt, ist die Haftung ausgeschlossen.
- 8.9 Die Verjährungsfrist im Fall eines Lieferregresses nach den §§ 478, 479 BGB bleibt unberührt; sie beträgt fünf Jahre, gerechnet ab Ablieferung der mangelhaften Sache.

RÜCKGRIFFSANSPRUCH

- 9.1 Sobald der Besteller von der Geltendmachung von Mängelrechten hinsichtlich der von uns gelieferten Ware durch einen Verbraucher oder einen Zwischenhändler erfährt, hat er uns innerhalb einer Frist von fünf Tagen hierüber zu informieren. Lässt der Besteller diese Frist verstreichen, sind Rückgriffsansprüche gegen uns ausgeschlossen.
- 9.2 Wurde die neu hergestellte Sache von dem Besteller an einen Verbraucher oder einen Zwischenhändler weiterveräußert und hat der Letztverkäufer gem. § 478 BGB die Ware zurücknehmen oder eine Minderung des Kaufpreises hinnehmen müssen, hat der Besteller uns gegenüber ebenfalls diese Gewährleistungsrechte. Ein anderes Gewährleistungsrecht kann uns gegenüber nicht geltend gemacht werden, wenn wir hierdurch unangemessen benachteiligt würden. Ein Rückgriffsanspruch scheidet uns gegenüber jedoch insoweit aus, als der Besteller oder ein Zwischenhändler selbst nicht oder nicht in vollem Umfang nach § 437 BGB in Anspruch genommen wurde.
- 9.3 Macht der Besteller als Rückgriffsgläubiger gem. § 478 BGB Minderungsansprüche uns gegenüber geltend, ist bei Fortgeltung der vorstehenden Regelung der Kaufpreis in dem sich aus § 441 Abs.3 BGB ergebenden Verhältnis herabzusetzen, begrenzt durch den tatsächlich zuvor dem jeweiligen Endabnehmer unserer Ware gutgeschriebenen Minderungsbetrag. Kam es in einem dem Rückgriffsverhältnis vorgelagerten Vertragsverhältnis ganz oder teilweise zu keiner Rückzahlung aus Minderung, scheidet der Rückgriffsanspruch uns gegenüber ganz oder teilweise in dem entsprechenden Verhältnis aus. Die Sätze 1 und 2 gelten entsprechend, wenn der Besteller als Rückgriffsgläubiger Schadensersatz von uns verlangt, soweit der Schaden nicht über die Kaufsache hinausreicht.
- 9.4 Wir sind berechtigt, Aufwendungsersatz im Rahmen des Regresses nach § 478 BGB nur in Form von Warengutschrift zu leisten.
- 9.5 In jedem Fall ist Aufwendungsersatz für solche Aufwendungen ausgeschlossen, die bei hinreichender und zumutbarer Vorsorge des Bestellers für die Nacherfüllung nicht angefallen wären.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

- 10.1 Soweit nicht anders vereinbart, gewähren wir auf Rechnungen ein Zahlungsziel von 30 Tagen netto nach Rechnungseingang, sofern der Besteller nicht mit der Begleichung von Forderungen im Verzug ist.
- 10.2 Als Tag des Zahlungseingangs gilt bei allen Zahlungsmitteln der Tag, an dem wir über den Betrag verfügen können.
- 10.3 Ist lediglich ein Teil einer Warenlieferung fehlerhaft, bleibt der Besteller zur Zahlung des Preises für den fehlerfreien Anteil verpflichtet. Im Übrigen gilt, dass der Besteller nur mit rechtskräftig festgestellten, unbestrittenen oder von uns anerkannten Ansprüchen aufrechnen kann.
- 10.4 Die Zahlung unserer Rechnungen hat unabhängig vom Wareneingang zu erfolgen. Das Reklamationsrecht des Bestellers bleibt hiervon unberührt.
- 10.5 Bei Zahlungsverzug berechnen wir während des Verzuges Zinsen in Höhe von mindestens 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz, sofern wir nicht aus einem anderen Rechtsgrund höhere Zinsen verlangen können. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens bleibt vorbehalten.
- 10.6 Im Falle verzögerter Zahlung können wir nach schriftlicher Mitteilung an den Besteller die Erfüllung unserer Verpflichtungen bis zum Erhalt der Zahlungen einstellen.
- 10.7 Wechsel und Schecks werden nur nach Vereinbarung und nur erfüllungshalber unter der Voraussetzung ihrer Diskontierbarkeit angenommen. Diskontospesen werden vom Tage der Fälligkeit des Rechnungsbetrages an berechnet. Eine Gewähr für richtige Vorlage des Wechsels und für Erhebung von Wechselprotest wird ausgeschlossen.

- 10.8 Schaltet der Besteller eine Zentralregulierungsgesellschaft ein, tritt der schuldfreiende Rechnungsausgleich erst mit Zahlungsgutschrift auf unserem Konto ein.
- 10.9 Verschlechtern sich die Vermögens- und Kreditverhältnisse des Bestellers mit der Folge einer Gefährdung unseres Anspruchs auf Zahlung, so sind wir berechtigt, die gesamte Restschuld fällig zu stellen. In diesem Falle steht es uns frei, binnen angemessener Frist Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen jeweils in angemessener Höhe zu verlangen und unsere Leistung bis zur Erfüllung unseres Verlangens auszusetzen. Bei Verweigerung des Bestellers oder bei Fristablauf können wir vom Vertrag zurücktreten und/oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung fordern.
- 10.10 Bei Verkauf gegen fremde Währung ist jeweils der Betrag in ausländischer Währung zu bezahlen, der dem EURO-Betrag zum Zeitpunkt der Fakturierung entspricht. Der durch verspätete Zahlung eventuell entstandene Kursverlust ist uns in diesem Falle vom Besteller zu erstatten.

VERKAUFSHILFEN

- 11.1 Verkaufs- und Präsentationshilfen, die dem Partner kostenlos zur Verfügung gestellt werden, bleiben unser Eigentum und können jederzeit zurückgefordert werden. Während der Nutzung der Verkaufs- und Präsentationshilfen durch den Partner geht jedes damit verbundene Risiko auf ihn über. Er verpflichtet sich, die Verkaufs- und Präsentationshilfen nur mit unseren Waren zu bestücken und bei von ihm zu vertretendem Verlust oder Beschädigung Ersatz zu leisten.

GESAMTHAFTUNG

- 12.1 Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in Ziffer 8 Gewährleistung vorgesehen ist - ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs - ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstigen Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Sachschäden gemäß § 823 BGB.
- 12.2 Die Begrenzung nach 12.1 gilt auch, soweit der Kunde anstelle eines Anspruchs auf Ersatz des Schadens statt der Leistung Ersatz der nutzlosen Aufwendungen verlangt.
- 12.3 Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

SCHUTZRECHTE

- 13.1 Der Besteller verpflichtet sich, uns von Schutzrechtsbehauptungen Dritter hinsichtlich der gelieferten Ware unverzüglich Kenntnis zu verschaffen und uns auf unsere Kosten die Rechtsverfolgung zu überlassen. Wir sind berechtigt, aufgrund von Schutzrechtsbehauptungen Dritter auf eigene Kosten Änderungen auch bei bereits ausgelieferter und/oder bezahlter Ware durchzuführen.

GEHEIMHALTUNG

- 14.1 Falls nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart ist, gelten die diesem Vertragsverhältnis zugrunde liegenden Informationen nicht als vertraulich.

ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND, TEILNICHTIGKEIT UND ÜBERTRAGBARKEIT DER VERTRAGSRECHTE

- 15.1 Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den Warenkauf (CISG - „Wiener Kaufrecht“) ist ausgeschlossen.
- 15.2 Für alle Rechtsstreitigkeiten, auch im Rahmen eines Wechsel- und/oder Scheckprozesses ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand, soweit der Partner Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlichrechtliches Sondervermögen ist. Wir sind auch berechtigt, am Sitz des Partners zu klagen.
- 15.3 Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. In diesem Fall sind die Vertragspartner verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.
- 15.4 Die beiderseitigen Vertragsrechte dürfen nur im wechselseitigen Einverständnis übertragen werden.



APPLICABILITY OF THE TERMS AND CONDITIONS

- 1.1 Our deliveries and services are made exclusively on the basis of these Terms and Conditions of Business. Any deviating terms and conditions of the Buyer which have not been expressly agreed by us in writing are invalid. Our Terms and Conditions shall also apply even if we execute the delivery unconditionally in knowledge of contrary terms and conditions of the Buyer or terms and conditions deviating from our Terms and Conditions.
- 1.2 Any agreements or ancillary agreements deviating from these Terms and Conditions must be confirmed in writing.
- 1.3 Our Terms and Conditions of Business shall not apply in dealings with end-consumers. They shall also apply for all future deliveries subject to any subsequent amendments.

OFFER AND CONCLUSION OF A CONTRACT

- 2.1 Orders/services shall only be binding with our written confirmation. The same shall apply for any supplements, amendments and ancillary agreements.
- 2.2 A delivery contract shall only materialize with our written order confirmation but at the latest upon despatch of the relevant goods. A teleprocessing transmission shall suffice for the aforementioned purpose. If we are able to document by submission of a transmission report that we have sent a declaration by telefax or any other teleprocessing means, it shall be assumed that the Buyer has received the aforementioned declaration.
- 2.3 Orders transmitted electronically shall only be valid when they have been received and opened by us. We reserve the right to delete unopened orders.
- 2.4 All and any information, drawings, designs and performance specifications included in catalogues, price lists or documents forming part of the offer are approximations customary within the trade unless they are expressly designated as binding in the order confirmation. Technical amendments which improve our products in our opinion are expressly reserved.
- 2.5 We reserve the right to our property and copyrights to all drawings, illustrations, calculations and any other documents. This shall also apply for those written documents which are designated as "confidential". The Buyer shall require our express written consent prior to any onward transmission thereof to third parties.

PRICES

- 3.1 Unless otherwise stated, we shall be committed to the prices included in our offers for a period of 30 days with effect from the offer date. The prices referred to in the order confirmation are relevant, plus value-added tax at the statutory rate. Any additional deliveries and services shall be charged separately.
- 3.2 Unless otherwise agreed, our prices are valid ex works. The minimum order value is EUR 50. Orders in excess of EUR 200 shall be delivered with all costs paid. Orders for goods valued between EUR 100 and EUR 200 shall be charged at a flat rate of EUR 8.40 for postage and packaging. In the case of orders with a net value of goods less than EUR 100, a flat rate of EUR 8.40 shall be charged for postage and packaging together with a minimum quantity surcharge of EUR 5.
- 3.3 In the case of contracts with an agreed delivery period of between two and four months, we shall reserve the right to amend our prices correspondingly if cost reductions or cost increases occur after the conclusion of the contract, especially on account of wage increases or material or energy price changes.
- 3.4 We shall notify the Customer of any corresponding price adjustment at least four weeks in advance. He/it shall then be entitled to a termination or withdrawal right for the effective period of the aforementioned price adjustment.

DELIVERY

- 4.1 The commencement of the delivery period as specified by us shall presuppose that all technical matters have been clarified.
- 4.2 Compliance with our delivery obligation shall additionally presuppose a timely and orderly settlement of the Customer's obligations. The plea of an unfulfilled contract is reserved.
- 4.3 If the Customer is in acceptance delay or if he/it culpably breaches any other collaboration obligations, we shall be entitled to demand reimbursement of any damage incurred, including any additional expenses. Any additional claims or rights are hereby reserved.
- 4.4 If the prerequisites of Section 4.3 apply, the danger of any fortuitous loss or deterioration of the purchased property shall pass to the Customer on the date on which he/it is in acceptance or culpable delay.
- 4.5 We shall be liable in accordance with the relevant legal provisions if the relevant purchase contract is a fixed transaction within the meaning of Section 286, sub-section 2, No. 4 of the German Civil Code (BGB) or Section 376 of the German Commercial Code (HGB). We shall also be liable in accordance with the relevant legal regulations if, as a result of a delivery delay attributable to us, the Customer is able to claim that his/its interest in a further contract performance has lapsed.
- 4.6 We shall also be liable in accordance with the relevant legal provisions, if and insofar as, the delivery delay is attributable to a wilful or grossly negligent breach of the contract on our part; blame on the part of our representatives or vicarious agents shall also be attributable to us. If the delivery delay is based on a grossly negligent breach of contract attributable to us, our damage

- compensation liability shall be limited to the foreseeable damage which has been typically incurred.
- 4.7 We shall also be liable in accordance with the relevant legal provisions if and insofar as the delay attributable to us is based on a culpable breach of a major contractual obligation; in this case, the damage reimbursement liability shall be limited to foreseeable and typical damages incurred.
- 4.8 The enforcement of additional delay claims is excluded.

DESPATCH AND TRANSFER OF RISK

- 5.1 Despatch shall be made ex works and (unless agreed otherwise) with no liability for the most favourable type of despatch.
- 5.2 Even in the case of a freight-free delivery, the relevant risk shall pass to the Buyer as soon as the goods are transferred to the despatch consignee or have been loaded on its vehicle but at the latest when the goods have left our works - even by our own means of transport.
- 5.3 If the goods are ready for despatch and if their despatch, space allocation or acceptance is delayed for reasons which are not attributable to the Supplier, the risk shall pass to the Buyer upon receipt of the despatch notification to the aforementioned Buyer. The Supplier shall be entitled but not obliged to insure deliveries in the name of and for the account of the Buyer.
- 5.4 In the event of transport damages, the Buyer shall immediately arrange for a fact-finding report at the responsible locations and shall notify the Supplier accordingly.
- 5.5 Subject to alternative agreements and regulations on the avoidance of packaging waste and the subsequent use thereof (German Federal Gazette: I 1998, page 2379), transport and all other packaging materials shall not be returnable.

MINIMUM ORDER QUANTITY AND TOLERANCES

- 6.1 In the absence of deviating agreements, delivery shall be made in the packaging units specified in the price list.

RESERVATION OF OWNERSHIP

- 7.1 We shall reserve the right to ownership of the delivered goods pending settlement of all claims arising from the business relationship with the Buyer.
- 7.2 The Buyer shall be entitled to sell the reserved goods in the ordinary course of business as long as he/it duly complies with his/its obligations arising from the business relationship with us. He/it is, however, not allowed to pledge the reserved goods, nor to assign them by way of security, and shall be obliged to safeguard our rights upon a credited resale of the reserved goods.
- 7.3 The enforcement of the reservation of title and the pledge of the reserved goods in the event of a payment delay by the Buyer shall not be construed as a withdrawal from the contract unless the withdrawal is specifically notified by us in writing.
- 7.4 All claims and rights arising from the sale of goods in which we are entitled to property rights are hereby assigned to us by the Buyer as security in the amount of the purchase price agreed between us and the Buyer (plus value-added tax). We hereby accept the aforementioned assignment.
- 7.5 Any processing or transformation of the goods by the Buyer shall always be made on our behalf. If the reserved goods are processed with third party goods, we shall acquire a co-ownership in the new chattel in the relationship of the invoice value of the reserved goods to the invoice value of the other processed goods at the time of processing.
- 7.6 If the reserved goods are inseparably intermingled with goods not belonging to us, we shall acquire a co-ownership of the new chattel or the total chattel in the relationship of the invoice value of the reserved goods to the invoice value of the other intermingled chattels. The Buyer shall reserve the co-ownership on our behalf in this case.
- 7.7 The Buyer shall immediately inform us with regard to enforcement proceedings by third parties regarding the reserved goods, the claims assigned to us and any other securities, simultaneously forwarding the relevant documents required for an intervention. This shall also apply with regard to impairments of any kind.
- 7.8 At the request of the Buyer, we hereby undertake to release securities attributable to us under the aforementioned provisions insofar as the realizable value of the reserved goods exceeds the still unsettled claims by more than 10 %; we shall select the securities to be released.

WARRANTY

- 8.1 Defect rights of the Customer presuppose that the aforementioned has duly and properly complied with his/its examination and complaint notification obligations in accordance with Section 377 of the German Commercial Code (HGB).
- 8.2 If the purchased goods are defective, we shall, at our option, be entitled to rectify the defect or to deliver new, defect-free goods. In the event of a subsequent delivery, we shall only bear the necessary costs up to the amount of the relevant purchase price.

- 8.3 If the rectification is abortive, the Buyer shall be entitled to withdraw from the contract or to demand a price reduction at his/its option.
- 8.4 In accordance with the relevant legal claims, we shall be liable if the Customer demands compensation based on wilful intent or gross negligence, including wilful intent or gross negligence on the part of our representatives or vicarious agents. If we cannot be charged with a wilful breach of contract, the compensation liability shall be limited to foreseeable or typically occurring damages.
- 8.5 We shall be liable in accordance with the relevant legal regulations if we culpably breach a major contractual obligation. This shall apply if the breach of duty relates to a duty, the settlement and performance of which was anticipated by the Customer and rightly so. In this case, the compensation liability shall be limited to foreseeable and typically occurring damages, however.
- 8.6 If the Customer is entitled to a damage reimbursement claim instead of due performance, our liability within the scope of Section 8.3 shall also be limited to compensation of foreseeable and typically occurring damages.
- 8.7 Liability on account of a culpable injury to life, body or health shall remain unaffected; this shall also apply in the event of compulsory liability under the German Product Liability Act.
- 8.8 Liability shall be excluded unless otherwise agreed above.
- 8.9 The limitation periods in the event of a delivery damage claim in accordance with Sections 478 and 479 of the German Civil Code (BGB) shall remain unaffected: it is equivalent to five years with effect from delivery of the defective goods.

RECOURSE CLAIM

- 9.1 As soon as the Buyer has learned of the enforcement of defect rights by a user or an intermediate dealer regarding goods delivered by us, he/it shall inform us thereof within five days. If the Buyer fails to comply with the aforementioned time limit, all and any recourse claims against us shall be excluded.
- 9.2 If the newly produced goods are sold by the Buyer to a consumer or an intermediate dealer and if the ultimate seller takes receipt of the goods in accordance with Section 478 of the German Civil Code (BGB) or has to grant a reduction in the purchase price, the Buyer shall also have the aforementioned warranty rights in dealings with us. No other warranty right may be enforced against us if we are placed at an unreasonable disadvantage as a result. A recourse claim against us shall, however, be abortive insofar as no claim is lodged against the Buyer or an intermediate dealer or is not lodged in full in accordance with Section 437 of the German Civil Code (BGB).
- 9.3 If, in the event of the continued validity of the aforementioned regulation, the Buyer enforces price reduction claims against us as a recourse creditor in accordance with Section 478 of the German Commercial Code, the purchase price shall be reduced to the extent as specified in Section 441, sub-section 3 of the German Civil Code but limited by the actual price reduction actually already credited to the respective ultimate buyer of our goods. If a contractual relationship preceding the recourse relationship wholly or partially gave rise to no repayment of a price reduction, the recourse claim against us shall wholly or partially lapse to a corresponding extent. Clauses 1 and 2 shall apply accordingly if the Buyer demands compensation from us as a recourse creditor.
- 9.4 We shall only be entitled to make a cost reimbursement as part of a recourse claim under Section 478 of the German Civil Code (BGB) in the form of a commercial credit note.
- 9.5 Any cost reimbursements for such expenses which would not have been incurred with commensurate and reasonable care on the part of the Buyer shall at all events be excluded.

PAYMENT TERMS

- 10.1 Unless otherwise agreed, we grant a payment term of 30 days net from receipt of the invoice, provided the Buyer is not overdue with the settlement of former amounts.
- 10.2 For all means of payment, the day on which we have access to the relevant amount is regarded as the due remittance date.
- 10.3 If only part of a delivery of goods is defective, the Buyer shall be obliged to pay the price for the defect-free share. The Buyer is also only able to offset legally established or undisputed claims or those duly recognised by us.
- 10.4 Payment of our invoices has to be made regardless of the receipt of goods. The reclamation right of the Buyer is not affected thereby.
- 10.5 In the case of payment delay, we shall charge default interest equivalent to at least 8 % above the base interest rate unless we are able to demand a higher interest rate for another legal reason.
- 10.6 In the event of delayed payment, we shall, after a due written notification, be entitled to discontinue performance of our obligations up to receipt of the related outstanding payments.
- 10.7 Bills of exchange and cheques shall only be accepted after due agreement and only as conditional payments on the assumption that they may be discounted. Any warranty for a correct submission of the bill and for protesting a bill of exchange is excluded.
- 10.8 If the Buyer engages a central settlement company, the debt-discharging invoice settlement shall only be valid when the payment credit has been received on our account.
- 10.9 If the financial and credit circumstances of the Buyer deteriorate, thereby increasing the risk in respect of our payment claim, we shall be entitled to designate the total outstanding amount as due and payable. In the aforementioned case, we shall be entitled to demand reasonable advance payments or securities pending settlement of our claims. If the Buyer refuses to comply with the aforementioned, we shall be entitled to withdraw from the

- contract at the end of the specified period and/or to demand damages for non-performance thereof.
- 10.10 If the sale is transacted in a foreign currency, the amount shall be payable in the said foreign currency which is equivalent to the EURO amount on the invoice date. Any exchange loss incurred as a result of delayed payment shall be refunded to us by the Buyer in this case.

SALES AIDS

- 11.1 Sale and presentation aids which are made available to the Partner free of charge shall remain our property and their return may be demanded at any time. During the use of the sale and presentation aids by the Partner, each and every risk associated therewith shall duly pass to the aforementioned. He/it hereby undertakes only to use the sale and presentation aids with our goods and to reimburse any attributable damage or loss sustained thereby.

JOINT AND SEVERAL LIABILITY

- 12.1 Any further liability for damages over and above the warranty in Section 8 is excluded regardless of the legal nature of the enforced claim. This shall particularly apply for damage compensation claims in connection with negligence in contracting, on account of other breaches of duty or in connection with tortious claims for property damages referred to under Section 823 of the German Civil Code (BGB).
- 12.2 The limitation referred to in Section 12.1 shall also apply if the Customer insists on compensation of the abortive expenses instead of a claim to reimbursement of the damage involved.
- 12.3 If the damage compensation liability to us is excluded or limited, this shall also apply with regard to the personal damage compensation liability of our employees, representatives and vicarious agents.

PROPRIETARY RIGHTS

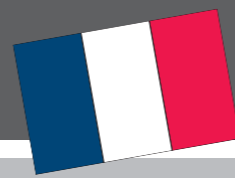
- 13.1 The Buyer hereby undertakes to acquire immediate knowledge of any patent right allegations of third parties with regard to the delivered goods and to assign the aforementioned to us for legal pursuit at our cost. We shall also be entitled to effect any changes to goods already delivered and/or paid at our own cost on account of proprietary right allegations by third parties.

SECRECY

- 14.1 Unless otherwise agreed in writing, the information transmitted on the strength of the present contractual relationship is not confidential.

APPLICABLE LAW, LEGAL VENUE, PARTIAL INVALIDITY AND TRANSFERABILITY OF CONTRACTUAL RIGHTS

- 15.1 The laws of the Federal Republic of Germany shall apply for the current Terms and Conditions of Business and all legal relationships between the contracting parties. The application of the Convention of the United Nations of April 11, 1980 on the International Sale of goods (CISG - "Wiener Kaufrecht") is hereby excluded.
- 15.2 If the Partner is a registered trader, a legal entity under public law or a public law fund, the legal venue for all legal disputes is our registered office in respect of bill and/or cheque proceedings.
- 15.3 If a provision of the present Terms and Condition of Business, or a provision forming part of any other agreement, is or becomes invalid, the validity of the contract as a whole shall not be affected thereby. In the aforementioned case, the contracting parties shall undertake to replace the invalid provision by a valid provision which comes closest to the economic intention of the aforementioned invalid provision.
- 15.4 The contractual rights of both parties may only be assigned with their mutual consent.



VALIDITÉ DES CONDITIONS

- Nos livraisons et prestations sont exclusivement régies par les présentes conditions générales. Les conditions générales dérogatoires du client ne sont pas valables, sauf si nous les avons expressément reconnues par écrit. Nos conditions prévalent sur toutes les autres conditions contrares ou dérogatoires du client, même si nous exécutons la livraison sans mention expresse de l'application exclusive de nos conditions.
- Les conventions dérogatoires ou annexes aux présentes conditions sont soumises à la forme écrite.
- Nos conditions générales ne s'appliquent pas vis-à-vis des particuliers. Nos conditions sont également valables pour toutes les futures livraisons, sous réserve d'éventuellement modifications ultérieures.

OFFRE ET CONCLUSION DU CONTRAT

- Les commandes / listages ne nous engagent que moyennant notre confirmation écrite. Cette disposition s'applique par analogie aux compléments, modifications et conventions annexes.
- Le contrat de livraison n'est conclu qu'après la réception de notre confirmation de commande écrite, cependant au plus tard lors de l'expédition de la marchandise. Une télétransmission respectueuse satisfait à cette forme. Nous partons toujours du principe qu'une déclaration, envoyée par télécopie ou via un autre moyen de télétransmission, est arrivée chez le client, pour autant que nous puissions prouver l'envoi au moyen d'un rapport d'émission.
- Les commandes transmises par des moyens électroniques nous sont uniquement parvenues du moment que nous les avons affichées et ouvertes. Nous nous réservons la possibilité d'effacer des commandes sans les ouvrir.
- Les indications, dessins, schémas, figures et descriptions des prestations contenues dans nos catalogues, tarifs ou les documents respectifs à l'offre ne possèdent qu'un caractère informatif conforme aux usages de la profession, sauf si nous avons expressément fait état de leur caractère obligatoire dans notre confirmation de commande. Nous nous réservons expressément la possibilité de procéder aux modifications techniques, que nous estimons utiles pour améliorer nos produits. Les droits de propriété intellectuelle et d'auteur liés aux dessins, schémas, figures, calculs et documents, de quelque nature qu'ils soient, nous appartiennent dans tous les cas. Cette disposition s'applique également à tous les documents à caractère « confidentiel ». Le client est uniquement autorisé à transmettre nos documents à des tiers moyennant notre accord exprès et écrit.

MODALITÉS DE PRIX

- Les tarifs indiqués dans nos offres nous engagent pour une durée de 30 jours à compter de la date de l'offre, sauf mention dérogatoire. Les tarifs mentionnés dans notre confirmation de commande sont seuls valables ; taxe sur la valeur ajoutée légale respective en sus. Les livraisons et prestations dépassant ce cadre seront facturées séparément.
- Tous nos tarifs s'entendent départ usine, sauf accord dérogatoire. Montant minimal de la commande : valeur nette de la marchandise de 50,00 EUR. Les livraisons sont effectuées franco domicile pour les commandes à partir de 200,00 EUR. Nous facturons des frais de port et d'emballage forfaitaires de 8,40 EUR pour toutes les commandes d'une valeur nette de la marchandise située entre 100,00 et 200,00 EUR. Nous facturons des frais de port et d'emballage forfaitaires de 8,40 EUR, ainsi qu'un supplément pour petites quantités de 5,00 EUR, pour toutes les commandes d'une valeur nette de la marchandise inférieure à 100,00 EUR.
- Nous nous réservons la possibilité d'adapter nos tarifs dans le cas de contrats d'un délai de livraison convenu situé entre deux à quatre mois, pour autant que nous ayons été confrontés à des baisses ou des majorations des coûts, notamment à des hausses des salaires ou des modifications des coûts des matériaux et / ou de l'énergie, après la conclusion du contrat.
- Nous nous réservons la possibilité de majorer ou d'abaisser nos tarifs pour les contrats d'un délai de livraison convenu de plus de quatre mois en fonction des modifications des coûts intervenues, notamment pour cause de hausses des salaires ou de modification des coûts des matériaux. Nous nous engageons à signaler une modification des tarifs par écrit au client en respectant un préavis d'au moins quatre semaines. Le client peut faire valoir un droit de résiliation ou de dénonciation du contrat à partir de l'entrée en vigueur de cette modification des tarifs.

LIVRAISON

- L'entrée en vigueur du délai de livraison, que nous indiquons, pose l'élucidation préalable de toutes les questions techniques pour condition.
- Le respect de notre obligation de livraison pose notamment aussi pour condition que le client ait répondu à ses obligations d'accomplissement en temps voulu et aux termes des accords. La réclamation d'une exception pour cause d'inaccomplissement du contrat demeure possible.
- Nous sommes autorisés à exiger une indemnisation, y compris l'indemnisation d'éventuelles dépenses supplémentaires, dans l'hypothèse d'un dommage causé par un retard dans la réception de la livraison de la part du client ou son manquement fautif à d'autres obligations de collaboration. La validité des prétentions ou droits dépassant ce cadre demeure acquise.
- Dans l'hypothèse de la présence des conditions énoncées à l'alinéa 4.3 ci-dessus, le transfert des risques sur le client d'une perte ou d'une détérioration fortuite de l'objet de l'achat s'opère à partir du moment où ce dernier est entré en retard dans l'acceptation ou en inexécution du débiteur.
- Nous nous portons garants aux termes des dispositions légales, à supposer que le contrat d'achat soit un contrat prévoyant un délai d'exécution catégorique et indépassable aux termes de l'Article 286, alinéa 2, numéro 4 du Code civil allemand

- ou de l'Article 376 du Code de commerce allemand. Nous nous portons également garants aux termes des dispositions légales, à supposer que le client soit autorisé à faire valoir la caducité de son intérêt d'accomplissement du contrat pour cause d'une inexécution de la livraison dans le délai convenu, découlant de notre responsabilité.
- Nous nous portons par ailleurs aussi garants aux termes des dispositions légales, pour autant que l'inexécution de la livraison dans le délai convenu repose sur une transgression intentionnelle ou qu'elle soit due à une négligence particulièrement caractérisée et grave des obligations contractuelles dépendant de notre responsabilité ; une inexécution fautive de nos délégués ou auxiliaires d'exécution nous incombe également. Notre responsabilité est limitée à un dommage prévisible d'après la nature de la marchandise et découlant directement de risques contractuels typiques, à supposer que l'inexécution dans le délai convenu dépende d'une transgression intentionnelle des obligations contractuelles dépendant de notre responsabilité.
- Nous nous portons par ailleurs aussi garants aux termes des dispositions légales, pour autant que l'inexécution de la livraison dans le délai convenu repose sur un manquement fautif à une obligation contractuelle essentielle dépendant de notre responsabilité ; notre responsabilité est cependant limitée à un dommage prévisible d'après la nature de la marchandise et découlant directement de risques contractuels typiques dans un tel cas.
- L'exercice d'autres dommages résultant d'un retard est exclu.

EXPÉDITION ET TRANSFERT DES RISQUES

- L'expédition se fait départ usine (sauf conventions dérogatoires) et sans engagement de notre part d'avoir choisi le mode d'expédition de plus avantageux.
- La livraison est également effectuée aux risques du client dès que la marchandise a été remise au délégué à l'expédition ou qu'elle a été chargée sur le véhicule de ce dernier, cependant au plus tard dès qu'elle quitte notre usine via de propres moyens de transport.
- Le transfert des risques sur le client s'opère dès la réception de la déclaration de disponibilité à l'expédition, pour autant que la marchandise soit prête à l'expédition et que son expédition ou sa livraison à une place respectivement sa réception soit retardée pour des motifs ne dépendant pas de notre responsabilité. Le fournisseur est autorisé, mais non obligé, à assurer les livraisons au nom et pour le compte du client.
- Le client s'engage, dans l'hypothèse de dommages subis pendant le transport, à faire immédiatement le nécessaire auprès des organes concernés en vue d'un constat du dommage et à informer le fournisseur.
- Les conditionnements et emballages, ayant servi au transport ou à d'autres fins, ne sont pas repris, (sous réserve) d'autres conventions et prescriptions de prévention et de réutilisation des déchets des emballages (Journal officiel de la République fédérale d'Allemagne I 1998, page 2379).

QUANTITÉ MINIMALE PAR COMMANDE / TOLÉRANCES

- La livraison est effectuée conformément aux unités de conditionnement consignées aux tarifs, sauf convention dérogatoire expresse.

RÉSERVE DE PROPRIÉTÉ

- La marchandise livrée demeure notre propriété jusqu'au paiement effectif et intégral de son prix et de toutes les créances issues de nos relations commerciales avec le client.
- Le client est autorisé à vendre la marchandise sous réserve de propriété dans le cadre de ses activités commerciales habituelles, tant qu'il respecte ses obligations découlant des relations commerciales avec nous en temps voulu. Le client n'est pas autorisé à mettre la marchandise sous réserve de propriété en gage ou à la céder à titre de sûreté et il s'engage par ailleurs à sauvegarder les droits nous appartenant à la marchandise sous réserve de propriété dans l'hypothèse d'une revente à crédit.
- L'exercice de nos droits liés à la réserve de propriété, de même que la saisie de la marchandise sous réserve de propriété en cas de retard dans le paiement du client, n'est pas une dénonciation du contrat, sauf si nous avons expressément fait état de la dénonciation par écrit.
- Le client nous cède, d'ores et déjà et à titre de sûreté, toutes les créances et droits provenant de la vente des marchandises sous notre réserve de propriété pour un montant correspondant au prix d'achat (taxe sur la valeur ajoutée en sus) convenu entre nous et le client. Nous acceptons cette cession par la présente.
- Le traitement et / ou la transformation des marchandises fournies s'opèrent toujours pour nous chez le client. Si la marchandise sous réserve de propriété est traitée avec d'autres marchandises, non concernées par notre réserve de propriété, nous acquérons la copropriété aux nouvelles marchandises au prorata de la valeur facturée pour notre propre marchandise dans l'objet traité au moment du traitement.
- Si la marchandise sous réserve de propriété est mélangée avec d'autres marchandises, non concernées par notre réserve de propriété, nous acquérons la copropriété aux nouvelles marchandises ou à l'ensemble au prorata de la valeur facturée pour notre propre marchandise dans l'objet mélangé au moment du mélange. Le client conserve la copropriété pour nous dans un tel cas.
- Le client est tenu de nous informer dans l'immédiat de toute mesure d'exécution forcée de tiers touchant la marchandise sous réserve de propriété ou les créances préalablement cédées en notre faveur ou d'autres sûretés en nous remettant tous les documents requis pour une intervention. Cette disposition s'applique par analogie aux préjudices de toute nature.
- Nous nous engageons, à la demande du client, à libérer les sûretés nous revenant aux termes des dispositions ci-dessus dans la mesure où la valeur réalisée de la marchandise sous réserve de propriété dépasse les prétentions non encore réglées à sauvegarder de plus de 10 % ; nous décidons des sûretés à libérer d'après notre pouvoir discrétionnaire.

GARANTIE

- L'exercice des droits résultant de la constatation d'un vice de la part du client pose pour condition que ce dernier ait donné suite en bonne et due forme à ses obligations de contrôle et de réclamation aux termes de l'Article 377 du Code de commerce allemand.
- Pour autant que la chose achetée présente un vice, nous sommes autorisés, selon notre propre pouvoir discrétionnaire, à procéder à un accomplissement ultérieur sous forme d'une élimination du vice ou de la fourniture d'une nouvelle chose exempte de vices. Nous nous chargeons des coûts de la fourniture d'une marchandise de remplacement jusqu'à concurrence du prix d'achat.
- Pour autant que l'accomplissement ultérieur s'avère inefficace, le client est libre, selon son appréciation personnelle, de choisir entre une dénonciation du contrat ou une diminution du prix.
- Nous nous portons garants aux termes des dispositions légales, pour autant que le client fasse valoir des demandes d'indemnisation reposant sur une faute volontaire ou une négligence particulièrement caractérisée et grave, y compris une faute volontaire ou une négligence particulièrement caractérisée et grave d'un de nos délégués ou auxiliaires d'exécution. A supposer que nous n'ayons pas manqué à nos obligations contractuelles intentionnellement, notre responsabilité est limitée à l'indemnisation d'un dommage prévisible d'après la nature de la marchandise et découlant directement de risques contractuels typiques.
- Nous nous portons garants aux termes des dispositions légales, pour autant que nous ayons transgressé des obligations contractuelles essentielles. Cette disposition s'applique notamment si la violation concerne l'accomplissement d'une obligation à laquelle le client a fait confiance et pouvait faire confiance. Notre responsabilité est cependant limitée à l'indemnisation d'un dommage prévisible d'après la nature de la marchandise et découlant directement de risques contractuels typiques dans un tel cas.
- Notre indemnisation demeure limitée au dommage prévisible d'après la nature de la marchandise et découlant directement de risques contractuels typiques, même si le client peut prétendre à l'indemnisation du dommage à la place de la prestation. La responsabilité liée à une faute intentionnelle entraînant des blessures mortelles, corporelles ou des lésions de la santé demeure intacte ; cette disposition s'applique également à la garantie impérative en vertu de la Loi allemande sur la responsabilité du producteur pour vice de la marchandise.
- La responsabilité est exclue sauf dérogation mentionnée ci-dessus.
- Le délai de prescription d'un recours pour livraison aux termes des Articles 478 et 479 du Code de commerce allemand demeure intact ; il s'élève à cinq ans et coule à partir de la livraison de la chose défectueuse.

DROIT DE RECOURS

- Le client est tenu de nous informer, en l'espace d'un délai de cinq jours, dès qu'il prend connaissance de l'exercice d'un recours à la garantie pour vice concernant la marchandise fournie par nos soins de la part d'un particulier ou d'un revendeur. Le recours à notre garantie par le client est exclu après l'expiration de ce délai.
- A supposer que la chose nouvellement fabriquée ait été revendue par le client à un particulier ou un revendeur et que le dernier vendeur ait été dans l'obligation de reprendre la marchandise aux termes de l'Article 478 du Code civil allemand ou d'accepter une diminution du prix d'achat, le client est également autorisé à faire valoir de tels droits à garantie à notre endroit. L'exercice d'un autre recours à notre garantie est exclu si un tel recours nous expose à un traitement inégalitaire inapproprié. Le recours à notre garantie est cependant exclu dans la mesure où le recours n'a pas été exercé intégralement et partiellement à l'encontre du client ou du revendeur aux termes de l'Article 478 du Code civil allemand.
- A supposer que le client fasse valoir des prétentions à une diminution en qualité de créancier du recours aux termes de l'Article 478 du Code civil allemand, il y aura lieu de diminuer le prix d'achat au prorata de la réduction du prix de notre marchandise effectivement accordée au consommateur final, découlant de l'article 441, alinéa 3 du Code civil allemand, bien que ceci n'ait pas pour effet d'annuler la réglementation mentionnée ci-dessus. Le droit au recours à notre endroit est intégralement ou partiellement exclu dans le rapport respectif, pour autant qu'aucun contrat antérieur au recours n'ait donné lieu à un remboursement intégral ou partiel dû à une diminution. Les phrases 1 et 2 s'appliquent par analogie, si le client prétend à une indemnisation en qualité de créancier du recours et à supposer que le dommage ne dépasse pas la chose achetée.
- Nous sommes autorisés à compenser les frais aux termes de l'Article 478 du Code civil allemand sous forme d'un crédit de marchandises dans le cadre du recours. La compensation des frais demeure cependant exclue pour les frais que le client aurait été en mesure d'éviter en prenant des dispositions suffisantes et tolérables dans le cadre d'un accomplissement ultérieur.

MODALITÉS DE PAIEMENT

- Nos factures sont habituellement dues en l'espace de 30 jours après la réception de la facture, net sans escompte, sauf convention dérogatoire et à condition que le client ne soit pas en retard dans le paiement de nos créances.
- Le jour à partir duquel nous pouvons effectivement disposer des fonds est considéré comme jour de réception du paiement, indépendamment des instruments de paiement respectifs.
- Le client est tenu de s'acquitter du paiement du prix des marchandises exemptes de défaut, à supposer qu'une partie de la marchandise soit défectueuse. Le client est par ailleurs uniquement autorisé à compenser ses propres créances avec des créances en contrepartie passées en force de chose jugée, incontestées ou dûment reconnues par nous.
- Nos factures sont dues indépendamment de la réception de la marchandise. Le droit du client de faire valoir des réclamations demeure intact.
- Nous sommes autorisés, dans l'hypothèse d'un retard dans le paiement, à faire valoir des intérêts d'au moins huit points supérieurs au taux d'intérêts de base pendant la durée du retard, en l'absence d'un motif juridique nous permettant d'exiger des intérêts plus élevés. Sous réserve de tout droit à l'exercice d'un autre dommage résultant d'un retard.
- Nous sommes autorisés, dans l'hypothèse d'un retard dans le paiement, à suspendre l'accomplissement de nos obligations, après en avoir informé le client par écrit.

- Les lettres de change et chèques sont uniquement acceptés en raison de conventions particulières et en extinction d'une obligation, à condition que nous puissions les remettre à l'escompte. Les frais de remise à l'escompte sont facturés à partir du jour de l'échéance du montant de la facture. Nous déclinons toute responsabilité pour la présentation correcte des lettres de change et l'introduction de contentieux cambiaires.
- Pour autant que le client fasse appel aux services d'une société de règlement centralisé, la compensation libératoire de la facture ne prendra effet qu'à compter de l'écriture au crédit sur notre compte.
- A supposer que les conditions de solvabilité et de crédit du client se dégradent et que nos exigences de paiement soient soumises à un risque de ce fait, nous sommes libres de revendiquer le règlement intégral de toutes les créances résiduelles dues. Nous pouvons exiger des paiements par anticipation ou la constitution de sûretés d'un montant respectif approprié en l'espace d'un délai approprié dans un tel cas et suspendre nos prestations jusqu'à l'accomplissement de nos exigences. Nous sommes autorisés à dénoncer le contrat et / ou à prétendre à une indemnisation pour inaccomplissement des obligations contractuelles, à supposer que le client refuse de donner suite à nos exigences ou après l'expiration d'un délai.
- Le paiement des ventes en monnaie étrangère devra se faire à raison d'un montant en monnaie étrangère correspondant au montant en EURO au moment de la facturation. Les pertes sur le change éventuellement causées par un retard dans le paiement sont à la charge du client.

PRÉSENTOIRS DE VENTE

- Les présentoirs de vente et autres objets gratuitement mis à la disposition du cocontractant demeurent notre propriété et nous pouvons exiger leur restitution à tout moment. Le transfert des risques liés aux présentoirs de vente et autres objets s'opère cependant sur le cocontractant pendant toute la durée d'utilisation des objets. Il s'engage à équiper les présentoirs de vente et autres objets qu'avec nos produits et à nous dédommager en cas de perte ou de détérioration.

RESPONSABILITÉ GÉNÉRALE

- Un recours à notre garantie pour des dommages et intérêts, autres que ceux prévus au chiffre 8 est exclu – indépendamment de la nature juridique de la prétention soulevée. Cette disposition s'applique particulièrement aux demandes de dédommagements soulevés pour cause d'un comportement fautif lors de la conclusion du contrat, de la violation d'obligations ou de prétentions en compensation de dommages matériels imputables à un délit aux termes du § 823 du Code civil allemand.
- La restriction selon l'alinéa 12.1 s'applique également, si le client demande le dédommagement de dépenses inutiles en remplacement de la compensation du dommage ou de la prestation.
- Pour autant que la responsabilité matérielle soit exclue ou restreinte vis-à-vis de nous, cette disposition s'applique par analogie à la responsabilité matérielle personnelle de nos employés, salariés, collaborateurs, représentants et auxiliaires d'exécution.

DROITS DE PROTECTION

- Le client s'engage à nous informer dans l'immédiat de toute affirmation d'existence de droits de protection invoquée par des tiers et concernant la marchandise livrée et à nous céder l'exercice de poursuites judiciaires à nos propres frais. Nous sommes autorisés à modifier la marchandise déjà fournie et / ou payée à nos propres frais en raison d'affirmations de l'existence de droits de protection appartenant à des tiers.

CONFIDENTIALITÉ

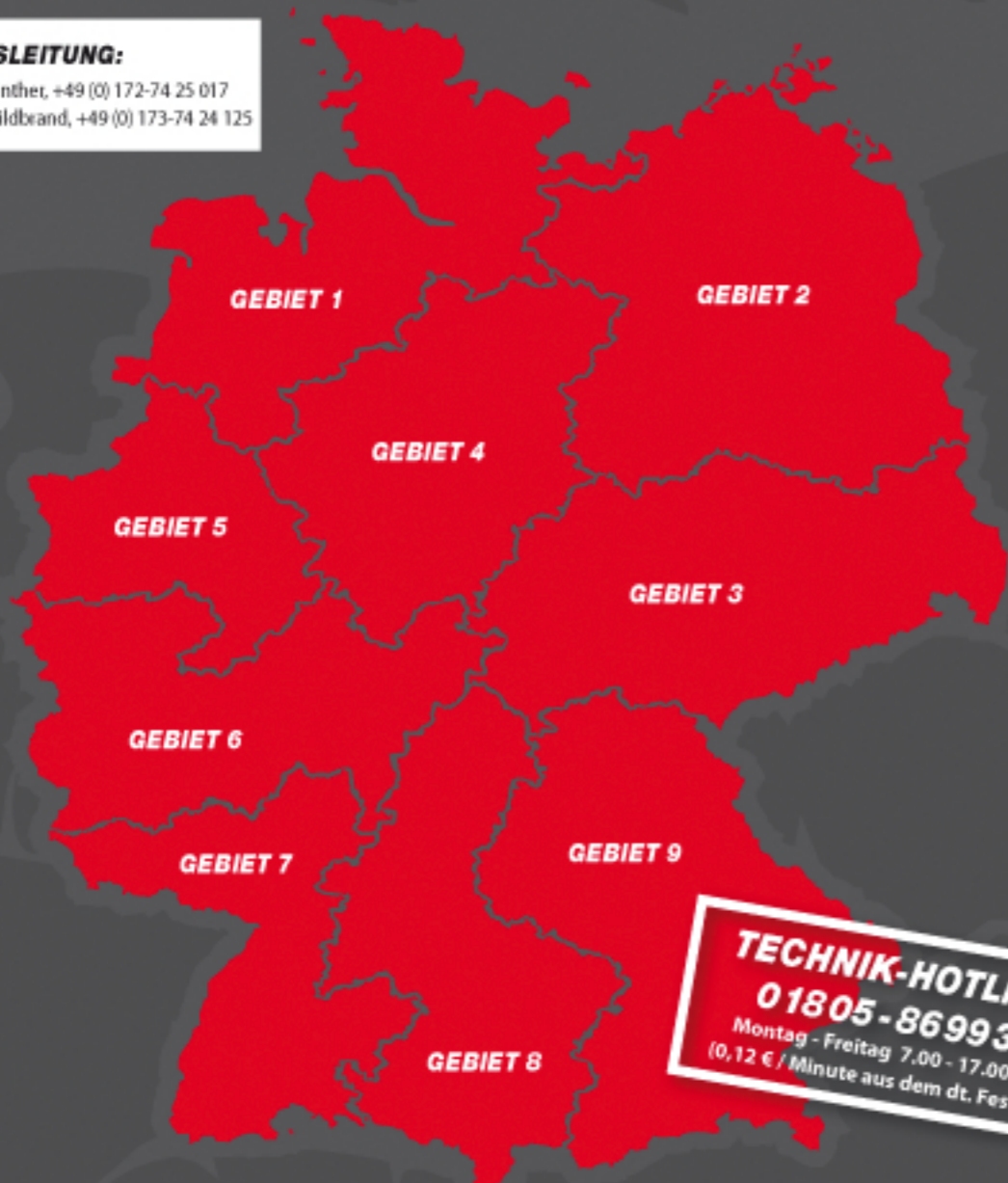
- Les informations donnant lieu à ce lien juridique contractuel ne sont pas des informations estimées confidentielles, sauf accord dérogatoire convenu par écrit.

DROIT APPLICABLE, ATTRIBUTION DE JURIDICTION, NULLITÉ PARTIELLE ET CESSIBILITÉ DES DROITS CONTRACTUELS

- Ces conditions générales et l'intégralité des relations juridiques entre les cocontractants sont régies par le droit de la République fédérale d'Allemagne. L'application de la Convention des Nations Unies sur les contrats internationaux d'achat et de vente de marchandises du 11 avril 1980 (CISG - convention de Vienne) est exclue.
- Il est fait attribution de juridiction exclusive pour tous les litiges relatifs au contrat ou en découlant, y compris pour les procédures liées à des chèques ou traites, à notre siège commercial, pour autant que le cocontractant soit un commerçant tenu d'observer l'intégralité des règles du droit commercial, une personne morale de droit public ou un établissement public (avec ou sans personnalité morale propre). Nous sommes également autorisés à traduire le cocontractant en justice sur les lieux de son établissement.
- A supposer qu'une disposition de ces conditions générales ou une disposition dans le cadre d'autres conventions se soit avérée inopérante ou inexécutable, les autres dispositions contractuelles garderont toute leur force et portée. Les cocontractants s'engagent, dans un tel cas, à remplacer la disposition inopérante ou inexécutable par une disposition s'approchant le plus possible de l'objectif visé par la passation du présent contrat.
- Les cocontractants sont uniquement autorisés à céder leurs droits contractuels par consentement mutuel.

TOX AUSSENDIENST DEUTSCHLAND: BAUMARKT (DIY) & FACHHANDEL (FH)**VERTRIEBSLEITUNG:**

DIY: Detlev Günther, +49 (0) 172-74 25 017
 FH: Carsten Hildbrand, +49 (0) 173-74 24 125



TECHNIK-HOTLINE:
01805-869937
 Montag - Freitag 7.00 - 17.00 Uhr
 (0,12 € / Minute aus dem dt. Festnetz)

GEBIET 1

PLZ: 2 (außer 29),
49
 DIY: Arno Blanken, +49 (0) 173-66 95 618
 FH: Hans-Jürgen Bley, +49 (0) 172-76 91 511

GEBIET 2

PLZ: 1,
39
 DIY: Thomas Seide, +49 (0) 173-66 95 622
 FH: Wolf Ulrich, +49 (0) 173-66 95 604

GEBIET 3

PLZ: 0,
98, 99
 DIY: Albrecht Sell, +49 (0) 173-66 95 620
 FH: Volkmar Nowak, +49 (0) 173-66 95 621

GEBIET 4

PLZ: 29,
30, 31, 32, 33, 34, 37, 38
 DIY: Sascha Pawlik, +49 (0) 173-66 95 615
 FH: Uwe Kalthaus, +49 (0) 173-66 95 614

GEBIET 5

PLZ: 40, 41, 42, 44, 45, 46, 47, 48,
57, 58, 59
 DIY: Martin Schimanski, +49 (0) 173-66 95 610
 FH: Bernd Kohse, +49 (0) 173-66 95 617

GEBIET 6

PLZ: 35, 36, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56,
60, 61, 63, 65
 DIY: Hans-Jürgen Kraus, +49 (0) 173-66 95 606
 FH: Francesco van Riel, +49 (0) 173-66 95 611

GEBIET 7

PLZ: 64, 66, 67, 68, 69,
72, 75, 76, 77, 78, 79
 DIY: Markus Schillet, +49 (0) 173-66 95 607
 FH: Norbert Fuchs, +49 (0) 173-66 95 600

GEBIET 8

PLZ: 70, 71, 73, 74,
86, 87, 88, 89, 97
 DIY: Mark Weber, +49 (0) 173-67 11 438
 FH: Andreas Gann, +49 (0) 173-66 95 601

GEBIET 9

PLZ: 80, 81, 82, 83, 84, 85,
90, 91, 92, 93, 94, 95, 96
 DIY: Georg Bartelt, +49 (0) 173-66 95 603
 FH: Georg Bartelt, +49 (0) 173-66 95 603

TOX VERTRIEB SCHWEIZ**ANSPRECHPARTNER:**

Ralf Kappler
 +49 (0) 75 76 - 92 95-133

**TOX VERTRIEB ÖSTERREICH****AUSSENDIENST:**

Peter Sulzenbacher
 +43 (0) 664 281 52 55

